

## Das künstlerische Leben in Basel vom 1. Oktober 1947 bis 30. September 1948

Autor(en): Rudolf Kaufmann

Quelle: Basler Jahrbuch

Jahr: 1949

<https://www.baslerstadtbuch.ch/.permalink/stadtbuch/080f69b3-c09b-4452-94e7-d1170ecc9278>

### Nutzungsbedingungen

Die Online-Plattform [www.baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Angebot der Christoph Merian Stiftung. Die auf dieser Plattform veröffentlichten Dokumente stehen für nichtkommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung gratis zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrücke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des vorherigen schriftlichen Einverständnisses der Christoph Merian Stiftung.

### Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Online-Plattform [baslerstadtbuch.ch](http://www.baslerstadtbuch.ch) ist ein Service public der Christoph Merian Stiftung.

<http://www.cms-basel.ch>

<https://www.baslerstadtbuch.ch>

*Die Bautätigkeit*

Im Stadtgebiet dominiert nunmehr der Bau von mehrgeschossigen Miethäusern. Dabei überwiegen die Neubauten an bestehenden, bisher schwach oder nicht vollständig ausgebauten Straßen, z. B. in Großbasel am St. Albanring, an der Lehenmattstraße, Birsstraße, in den Ziegelhöfen, an der Wanderstraße, am St. Gallerring und an der Landskronstraße, in Kleinbasel an der Wettsteinallee, Kleinhünigeranlage, Rosental-, Bäumlhof- und Peter Rot Straße. Daneben ist durch Anlage des Nasenweges, durch Ausbau der Häisinger-, Kayzersberger-, Neudorf- und Knöringerstraße in Großbasel und durch Ausbau der Kienberger- und Schwörstädterstraße, der Straße im Bischofsstein in Kleinbasel bisher freies Land in die Bebauung einbezogen worden. Auf dem Bruderholz, beim Neubad und in Riehen erfolgte der Ausbau der Kolonien und Quartiere der Einfamilienhäuser. Der Großteil der neuerstellten Bauten wurde mit staatlicher Subvention errichtet. Außerdem erstellte der Kanton auf eigene Rechnung eine Anzahl von Notwohnungen in Durisol-Konstruktion an der Neudorf-, Hochberger-, Waldighoferstraße und am Rüchliweg, nachdem in den vorangegangenen Jahren durch Aufstellung von Militärbaracken, Einbau zusätzlicher Wohnungen in Altbauten und Herrichtung behelfsmäßiger Unterkünfte in vorübergehend leerstehenden Gebäuden vorerst die nähergelegenen Reserven ausgeschöpft und durch Provisorien vor allem rasche Abhilfe zu schaffen versucht worden ist. Sodann wurden im Berichtsjahr die Kommunalbauten fertiggestellt und bezogen.

*Bildende Kunst*

Wie im Vorjahre hat man darauf verzichtet, nach dem Vorbild anderer Schweizer Städte Ausstellungen berühmter Kunstwerke aus ausländischem Museumsbesitz zu organisieren, und hat statt dessen versucht, in der Kunsthalle die große in den zwanziger Jahren geschaffene Tradition weiterzuführen. Ebenso sollten die in der Oeffentlichen Kunstsammlung durchgeführten Sonderausstellungen vor allem den in Basel

selbst vorhandenen künstlerischen Interessen dienen. Auf diese Weise ist das Gesamtbild zweifellos reicher und der Gewinn für das einheimische Publikum mannigfaltiger geworden.

Ausstellungen wurden veranstaltet:

### *I. Oeffentliche Kunstsammlung*

- Okt./Nov. 1947: Gedächtnis-Ausstellung Hedwig Thoma (1886—1946).  
 Okt./Dez. 1947: 30 Meisterwerke altdeutscher Malerei aus der Schaffhauser Ausstellung.  
 Nov. 1947/Febr. 1948: Altdeutsche Meisterzeichnungen aus dem Kupferstichkabinett.  
 Febr./April 1948: Zeichnungen, Aquarelle und Gouaches von Wassily Kandinsky (1866—1944).  
 April/Juni 1948: Die mittelalterlichen Glasgemälde der Stephanskirche in Mülhausen.  
 Juni/Okt. 1948: Neuerwerbungen und Geschenke des Kupferstichkabinetts 1947.  
 Aug./Okt. 1948: Indische Miniaturen.

### *II. Kunstballe*

- Okt./Nov. 1947: Vincent Van Gogh.  
 Dezember 1947: Weihnachts-Ausstellung.  
 Jan./Febr. 1948: Hans Stocker  
 Sammlung des Kunstvereins  
 Frühwerke von Rouault und Utrillo.  
 Febr./März 1948: Juan Gris, Georges Braque, Pablo Picasso.  
 April/Juli 1948: Auguste Rodin.  
 Aug./Sept. 1948: Max Birrer (1905—1937)  
 Marie Lotz, Jakob Straßer, Hans Eric Fischer, Eduard Spörri.  
 Sept./Okt. 1948: Ernst Morgenthaler.

III. *Gewerbemuseum*

- Okt. 1947: Schulklassen zeichnen den Wald.  
 Nov. 1947: Wettbewerb staatlicher Kunstkredit.  
 Dez. 1947/Jan. 1948: Basler Architekten stellen aus.  
 Febr./März 1948: Oeffentlicher Wettbewerb für die Gestaltung des Gebietes beim Bundesbahnhof in Basel.  
 April/Mai 1948: Echt — Unecht.  
 Juni/Juli 1948: 150 Jahre Allgemeine Gewerbeschule Basel  
 Die Ausbildung der Zeichen-, Schreib- und Handarbeitslehrer an der Allgemeinen Gewerbeschule Basel.  
 Aug./Okt. 1948: 1848. Basel im neuen Bund.

Schließlich sind als Hinweis auf das vorhandene Interesse und als wertvolle Ergänzung der vom Kunstverein und von den Museen arrangierten Ausstellungen die von der *Galerie d'Art moderne* (Walter Bodmer / E. L. Kirchner / Plastiken, Bilder, Tapisserien des 15. und 20. Jahrhunderts / Oskar Dalvit, Edoardo Bargheer / Hansjörg Gisiger / Kurt Schwitters / Jean Arp, Germaine Richier / Walter Müller / Eduard Munch, Klee, Kandinsky / «parallèle»), von der *Librairie du Château d'Art* (Käthe Kollwitz), der *Galerie M. Schultheß*, der *Firma Hofstetter AG.* (Jahresfolge «Bild im Raume») und vom *Lyceumclub* veranstalteten kleinen Sonderausstellungen zu erwähnen.

*Staatlicher Kunstkredit*

Im Berichtsjahr hat Hans Stocker das große Wandbild in der Eingangshalle des Frauenspitals ausgeführt. Als Ergebnis der 1947 ausgeschriebenen Wettbewerbe erhielt Otto Abt den Auftrag für das Wandbild in der Vorhalle der Niederholzschule in Riehen; Adolf Weißkopf wurde die Ausführung der Tierfigur für das Planschbecken auf der Spielmatte beim

Volta-Platz übertragen; für die Ausschmückung der Zimmer in der Kinderheilstätte Langenbruck sind 14 Aquarelle und Gouaches und eine Zeichnung angekauft worden. Daneben erfolgten wie üblich Aufträge für Bildnisse, Tafelbilder und für die Mappe der Basler Blätter sowie Ankäufe aus den verschiedenen Ausstellungen einheimischer Künstler.

Rudolf Kaufmann.